

Formular für das Reporting von solidarit'eau suisse - Projekten

1. Hinweise zum Ausfüllen des Formulars

Gemeinden / Wasserversorgungen, die ein Projekt von solidarit'eau unterstützt haben, sollen anhand des **Schlussberichts** erfahren,

- wie ihr finanzieller Beitrag eingesetzt wurde und welche Resultate mit dem Projekt erzielt wurden;
- beurteilen können, ob die Ziele des Projekts erreicht wurden;
- über allfällige Schwierigkeiten und Probleme informiert werden;
- eine finanzielle Abrechnung mit einer Begründung für allfällige Abweichungen zum Budget erhalten.

2. Vorgaben für das Reporting

Mit der Eingabe eines Projekts haben sich die Organisationen dazu verpflichtet,

- spätestens sechs Monate nach Abschluss des Projekts einen Schlussbericht zu erstellen und die Abrechnung mit einer Begründung allfälliger Differenzen zum Budget zu verfassen.
- Bildmaterial über das Projekt zur Verfügung zu stellen.

Formular für den Schlussbericht

Allgemeine Angaben	
Name der Organisation	SWISSAID
Projektbezeichnung	Trinkwasser für vier Gemeinden der Provinz Chimborazo (Ref. EC 2/06/01)
Beginn / Ende	Beginn: 1. August 2006 Ende: 31. Januar 2009
Land / Region	Ecuador, Provinz Chimborazo
Stadt / Land	<input type="checkbox"/> Grossstadt <input type="checkbox"/> Kleinstadt / ländliches Zentrum <input checked="" type="checkbox"/> ländlicher Raum Bemerkungen:
Beitrag der Gemeinde/ Wassergenossenschaft	
Namen der Gemeinden/ Wassergenossenschaften /weitere Sponsoren	Vier Gemeinden der Provinz Chimborazo Llin Llin Santa Fe, Virgen de las Nieves, Ocpote San Luís, Yuyaute Bajo
Finanzieller Beitrag	36'670 CHF
In Prozent des Gesamtaufwands	14 %
Angaben zum Projektverlauf	
Kurzbeschreibung der realisierten Projektaktivitäten (maximal 10 Zeilen)	<p>Mit der Unterstützung SWISSAIDs haben die vier Gemeinden die Wasserquellen durch gezielte Aufforstung geschützt und Wasserleitungen über mehrere Kilometer verlegt. Dies wurde in Gemeinschaftsarbeit (Mingas) realisiert. Ein Verteilernetz mit Wasserzählern in jedem Haushalt wurde gebaut. Die vier Gemeinden haben somit Zugang zu sauberem Trinkwasser.</p> <p>Die Wasserkomitees sind nun fähig, das Management des Wassersystems zu gewährleisten. Sie wurden in Buchhaltung und im technischen Unterhalt der Quellen und Leitungssysteme weitergebildet.</p> <p>Die aktive und effiziente Mitarbeit der Dorfbevölkerung am Bau der Wasserleitungen und die gemeinschaftliche Verwaltung durch die dörflichen Wasserkomitees garantieren den Unterhalt und somit den nachhaltigen Fortbestand der Wassersysteme.</p>
Beschreibung von wesentlichen Abweichungen zur Projekteingabe	Die Anzahl der Begünstigten ist gesunken (siehe unten); Begründung: SWISSAID treibt die Professionalität im Monitoring (laufender Soll-Ist-Vergleich) der Projekte konsequent voran und erhöht damit die Ansprüche an die NutzniesserInnen. Beispielsweise sind diese seit einiger Zeit gefordert, beim Erheben von Indikatoren mitzuarbeiten, welche die Wirkung der eingesetzten Mittel bewerten. So machen wir die SWISSAID-Arbeit und den Einsatz der Spender-Mittel in Zukunft noch wirksamer.

	<p>Weiter investiert SWISSAID seit einigen Jahren noch mehr in die Ausbildung der Wasserkomitees, um eine professionelle Verwaltung der Wassersysteme und damit die Nachhaltigkeit der Investitionen der SWISSAID-Geldgeber in möglichst hohem Ausmass zu sichern.</p> <p>400 TeilnehmerInnen haben sich aus dem Projekt zurückgezogen, da sie mit diesen gesteigerten Anforderungen seitens SWISSAID nicht einverstanden waren.</p>												
Wichtigste Resultate des Projekts													
Anzahl Begünstigte	<p>Wasserversorgung:</p> <table data-bbox="523 645 1364 728"> <tr> <td>Geplant:</td> <td>Familien</td> <td>ca. 5'985 Personen</td> </tr> <tr> <td>Realisiert:</td> <td>Familien</td> <td>ca. 5'585 Personen</td> </tr> </table> <p>Sanitäre Einrichtungen:</p> <table data-bbox="523 795 1364 878"> <tr> <td>Geplant:</td> <td>Familien</td> <td>ca. Personen</td> </tr> <tr> <td>Realisiert:</td> <td>Familien</td> <td>ca. Personen</td> </tr> </table> <p>Begründung allfälliger Abweichungen:</p>	Geplant:	Familien	ca. 5'985 Personen	Realisiert:	Familien	ca. 5'585 Personen	Geplant:	Familien	ca. Personen	Realisiert:	Familien	ca. Personen
Geplant:	Familien	ca. 5'985 Personen											
Realisiert:	Familien	ca. 5'585 Personen											
Geplant:	Familien	ca. Personen											
Realisiert:	Familien	ca. Personen											

